

**Programm der Agrarökonomische Fachexkursion nach Belarus
der Fakultät für Agrarwissenschaften
der Georg-August-Universität Göttingen**

‚Landwirtschaft zwischen Plan und Markt‘

**Lehrstuhl für Agrarpolitik (Prof. Dr. von Cramon-Taubadel)
und
Lehrstuhl für Landwirtschaftliche Betriebslehre (Prof. Dr. Mußhoff)**

Sonnabend, den 2. Oktober

10:30 Uhr Treffen am Eingang des Bahnhofs Göttingen, Bahnhofplatz

Sonntag, den 3. Oktober

10:46 Uhr Ankunft in Minsk

12:00 Uhr Beziehen der Übernachtung im Stadtzentrum von Minsk im Hotel „Akademitscheskaja“

Nachmittag Besuch der Weltkriegsgedenkstätte Chatyn (70 km in Norden von Minsk)

Abend „Schaschliki“ (gemeinsames Grillen) auf dem Rückweg nach Minsk in der Agrotourismushof „Ganka“,

Übernachtung in Minsk im Hotel „Akademitscheskaja“

Montag, den 4. Oktober (Programm gemeinsam mit weißrussischen Studierenden)

8:00 – 8:30 Uhr Frühstück in der Universität (BGATU)

9 Uhr Konferenz mit weißrussischen Partnern und Studierenden in der BGATU (siehe separaten Seminarplan)

12 Uhr Fußballspiel deutsche gegen weißrussische Studierende (Endstand 2:8 gegen die Universitätsauswahl der BGATU)

Ca. 14 Uhr Mittagessen in der Universität

15 Uhr Besichtigung der Staatlichen Weißrussischen Agraruniversität (Belarus State Agricultural University - BGATU)

Abend Freier Abend mit weißrussischen Studierenden, Übernachtung in Minsk im Hotel „Akademitscheskaja“

Dienstag, den 5. Oktober

8:00 – 8:30 Uhr Frühstück in der Universität

Morgen Gespräch in der BGATU mit deren Rektor zum Thema „Die Perspektiven des Agrarsektors in Weißrußland“

11 Uhr Treffen mit Prof. Belskiy und Mitarbeitern im Agrarforschungsinstitut der Weißrussischen Akademie der Wissenschaften (Institute for Systematic Research in Agriculture of the National Academy of Sciences of Belarus) und Diskussion des Zustands des belarussischen Agrarsektors

- 12:30 Uhr Mittagessen in der Universität
- Nachmittag Besuch des Internationalen Bildungs- und Begegnungswerkes „Johannes Rau“ in Minsk
- 14:30 Einführung von Dr. Viktor Balakirev über die Arbeit des IBB und die aktuelle politische Lage in Weißrussland und Fragen von Studenten
 - 15:30 Vortrag von Dr. Baier, Vorsitzender des Deutsch-Belarussischen Wirtschaftsclubs e.V. und Fragen von Studenten
 - 16:15 Kaffee und Kuchen
 - 16:30 Vortrag von Yevgen Zhenilov, Vertreter von John Deere in Belarus, und Fragen von Studenten
 - 17:45 Abfahrt vom IBB direkt zur Oper
- Abend 19:00 Besuch von „Il trovatore“ von G. Verdi in der Belarussischen Nationaloper in Minsk, selbstorganisiertes Abendessen und freier Abend danach
- Übernachtung in Minsk im Hotel „Akademitscheskaja“

Mittwoch, den 6. Oktober

- 8:00 – 8:30 Uhr Frühstück in der Universität
- 9:00-10:00 Besuch der Minsker Traktorenwerke (Production Association Minsk Tractor Works MTW/ MTZ, großer Traktorenhersteller der ehemaligen Sowjetunion, z. Zt. 20.000 Beschäftigte)
- 11:00-11:30 Besuch der Weltkriegsgedenkstätte „Kurgan Slawy“ (Hügel der Ehre) bei Minsk
- 12:30-18:00 Besuch des deutschen Agrarbetriebes Stotz, Bezirk Minsk, Kreis Smolewitzsch (agrarer Großbetrieb mit 5000 ha; deutsche Auslandsinvestition; Beschäftigung von mehr als 200 Angestellten; mehr als 2500 Mastriinderbestand; drei Milchviehställe mit insgesamt 800 Kühen, Rindermast), Mittagessen auf dem Betrieb
Besichtigt: Class-Ersatzteillager, Kälberstall, Feldrundfahrt, Futtermischplatz, Mittagessen in Kantine
- Abend Freier Abend mit weißrussischen Studierenden, Übernachtung in Minsk im Hotel „Akademitscheskaja“

Donnerstag, den 7. Oktober

- 8:00 – 8:30 Uhr Frühstück in der Universität, Verlassen des Hotels in Minsk
- 10:00-16:00 Besuch Agrokombinat Snov, Bezirk Minsk, Kreis Niasvic (einheimischer agrarer Großbetrieb mit 6000 ha; Getreideanbau, Zuckerrüben, Mais, Grünland; 5 Rindermasteinheiten; Schweinemast; Geflügelmast; integrierte Fleischverarbeitung, Molkerei, Futtermittelfabrik, Knochenmehlherstellung, etc.; firmeneigenes Handelsnetz)
Besichtigt: Melkstall, Kälberstall, Mischfutteranlage, Feldrundfahrt
- 14 Uhr Mittagessen auf dem Betrieb
- 16:30-19:00 Führung durch das Schloß Mir in der Nähe von Njaswisch
- 20 Uhr Beziehen der Übernachtung in Baranawitschy im Hotel „Horizont“

Freitag, den 8. Oktober

- 8:00 – 8:30 Uhr Frühstück in der Unterkunft, Verlassen der Unterkunft
- 9:00-10:00 Uhr Treffen mit dem Rektor der Universität Baranawitschy und Besprechung möglicher Zusammenarbeit

Vormittag	Fahrt nach Brest
12:45 Uhr	Ankunft Brest (Großstadt mit 300.000 Einwohnern; sechstgrößte Stadt des Landes; Zentrum weißrussischer Exportwirtschaft, u.a. Nahrungsmittel, Handelszentrum des Landes im Westen an der polnischen Grenze)
12:45-16:00	Besuch der Molkerei „Savuschkin Produkt“ und Produktverkostung Besichtigt: Molkereirundgang (Fotos verboten, Zettel unterschreiben) und Produktverkostung
16:30-21:00	Besuch Agrokombinat SPK „Ostrometschewo“ (eines der größten Agrarunternehmen des Landes, 10.500 ha) Mittag- und Abendessen dort Besichtigt: Nerzhaltung, Pelzgeschäft, soziale Dimension landwirtschaftlicher Großbetriebe, Zuckerrübenerte, Melkstatt, Feldrundfahrt, Abendessen
Abend	Freier Abend, Übernachtung in Brest im Hotel „Belarus“

Sonnabend, den 9. Oktober

9:00-10:00	Frühstück in der Unterkunft Mittag- und Abendessen selbstorganisiert
14:00-15:00	Besprechung mit Mitarbeitern der BGATU über zukünftige Zusammenarbeit
15:00-17:30	Stadtführung und Besichtigung der Festung Brest (Weltkriegsmahnmal) und einer russisch-orthodoxen Kirche
19:45 Uhr	Treffen am Bus an der Fußgängerzone (ZUM) in Brest und Fahrt zum Hauptbahnhof der Stadt
21:15 Uhr	Abfahrt im Schlafwagenzug nach Berlin

Sonntag, den 10. Oktober

8:23 Uhr	Ankunft Berlin Ostbahnhof
8:40 Uhr	Abfahrt Berlin Ostbahnhof im ICE nach Hannover
10:28 Uhr	Ankunft Hannover
10:33 Uhr	Abfahrt Hannover
11:46 Uhr	Ankunft Göttingen